

21.10.2008 - 10:10 Uhr

## Gipfeltreffen der Wetterfrösche bringt Ötztal und Tirol 50 Millionen Fernsehzuschauer

Innsbruck (ots) -

Bei der zweiten Auflage des Gipfeltreffens der Wetterfrösche stand neben dem Erfahrungsaustausch vor allem eines im Vordergrund: Die Wahl zur "Besten Wettermoderation im deutschsprachigen Fernsehen". Nach Vorjahressieger RTL wurde heuer für die besten Wettermoderation der Österreichische Rundfunk (ORF) ausgezeichnet. Die Ehrung nahm ORF-Wetterchef Thomas Wostal entgegen.

Insgesamt 18 der bekanntesten Wetterfrösche von 15 verschiedenen Fernsehsendern waren im Ötztal unterwegs, um ihre Wettermoderationen live oder aufgenommen in alle Welt zu versenden. Wenn Wetterfrösche reisen, dann herrscht offensichtlich auch prächtiges Wetter. Denn das Ötztal zeigte sich an diesem Tag von seiner schönsten herbstlich-winterlichen Seite. Nach Schneefall in der Nacht, klarte es am späten Vormittag auf und die Sonne schien über dem Ötztal und Tirol. Frischer Pulverschnee, wenige Schäfchenwolken und die Sonne auf über 3000 Metern Meereshöhe - das animierte die Wetterfrösche zu wahren Höhenflügen in Sachen Wettermoderation. Einem großen Familientreffen gleich hat man sich gegenseitig interviewt, herrliche Wetterbilder aus dem Ötztal eingefangen und scheute sich auch nicht, ungewöhnliche Drehorte zu wählen.

### Unbezahlbare Werbung

Für die Gastgeber - das Ötztal und die Tirol Werbung - bleibt ein Werbewert, der in reinen Zahlen nicht zu beziffern ist. Nach ersten Schätzungen haben alle Wetterberichte zusammen über 50 Millionen Menschen in Österreich, Deutschland und der Schweiz in nur drei Tagen erreicht. "Wir haben mit dem Ötztaler Gletscher und dem Wetterfroschtreffen die ersten Winterbilder der heurigen Saison im deutschsprachigen Raum gezeigt", erklären Oliver Schwarz, GF Ötztal Tourismus und Josef Margreiter, GF der Tirol Werbung, unisono. "Damit haben wir Mitte Oktober so richtig Lust auf Winterurlaub gemacht. Für uns ein klarer Wettbewerbsvorteil." Idee und Umsetzung dieses Medienevents kommen übrigens von der Tirol Kommunikationsagentur pro.media, die sich mit ausgefallenen Events dieser Art international einen Namen gemacht haben.

### Gipfeltreffen bleibt in Tirol

Was die Zukunft betrifft, ist eines schon sicher: Das Gipfeltreffen der Wetterfrösche bleibt auch 2009 in Tirol. "Welche Region als Gastgeber fungiert, wird gemeinsam mit den Wetterfröschen in den kommenden Monaten besprochen", erklären Josef Margreiter, GF der Tirol Werbung, und Thomas Weninger. "Dass wir in Tirol bleiben, ist aber jetzt schon klar, denn die Moderatoren und Meteorologen sind begeistert von den landschaftlichen Möglichkeiten des Herzens der Alpen."

Bildmaterial unter:

<http://www.tourismuspresse.at/redirect.php?pro.media1>

Rückfragehinweis:

pro.media kommunikation Gmbh  
c/o ernst spreng  
kapuzinergasse 34a  
A-6020 innsbruck

Tel.: +43 (0)512 214004-17  
Fax: +43 (0)512 214004-14  
Mobil: +43 (0)664 8518387  
mailto:promedia.spreng@pressezone.at  
http://www.pressezone.at

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006561/100571691> abgerufen werden.